

# FBG Landkreis Tuttlingen: Geschäftsbericht

Geschäftsjahr 2024



## Inhaltsverzeichnis

00 Service	3
Mitgliederentwicklung / Fläche / Mitgliederverwaltung	3
Mitgliedsbeitrag	3
Dokumente	3
Organe	4
Vorstandssitzungen	4
Mitgliederversammlung	4
Kontoführung, Buchhaltung und Kassenbericht	5
Vereinsvermögen zum 31.12.2024:	5
Umsätze Geschäftskonto	6
Bericht Kassenprüfung	7
Offene Aufgaben	8
01 Holzverkauf	9
Biotische und abiotische Einflüsse	9
Marktverlauf Cluster Holz	9
Nachfrage, Preise und Abfluss nach Leitsortimenten	9
Vermarktete Mengen: Baumarten, Sorten und Sortimente	11
Kundenstruktur	12
02 Zertifizierung	13
Audit	13
PEFC Fördermodul	13
03 Förderung	14
Förderung der FBG	14
Förderung der Mitglieder	14
04 Kommunikation	15
05 Netzwerk	16
Mitgliedschaft in Vereinen und Verbänden	16
Forum Weißtanne MV	16
Forstkammer, FBG Tagung	16
Sitzung des Jagdbeirats	16
Sonstiges	16
Anhang	17
Abkürzungsverzeichnis	17



## 00 Service

### Mitgliederentwicklung / Fläche / Mitgliederverwaltung

Die FBG Landkreis Tuttlingen weist eine stabile Mitgliederentwicklung auf. Die Schadsituation im Raum Emmingen-Liptingen hat einen deutlichen Mitgliederzuwachs erbracht, und das obwohl in der Raumschaft bislang keine FBG Strukturen bestanden haben.

In der Zukunft sollen in weiterhin Gebiete in denen es bislang keine FBG Strukturen für den Kleinprivatwald gegeben hat Informationsveranstaltungen zur FBG abgehalten werden, das sind vor allem die östlichen und nördlichen Kreisgebiete.

Zum Jahresende ergaben sich folgende Zahlen:

	Vorjahr	2024	+/-
Mitglieder	835	1089	+ 254
Mitgliedsfläche	2102 ha	2410 ha	+ 308 ha

Die Veränderung der Anzahl der Mitglieder ergibt sich wie folgt:

	Anzahl Mitglieder
Mitglieder 31.12.2023	835
Beendigung Mitgliedschaft durch Tod	- 7 (2)
Beendigung Mitgliedschaft Verlust Waldfläche / Besitzrechte	- 24 (1)
Beendigung Mitgliedschaft durch Austritt	- 24
Beendigung Mitgliedschaft weitere Ursachen	-
Eintritte im Berichtsjahr	+ 309
Mitgliedstand 31.12.2024	1089

Beendigung durch Austritt: Die Mitglieder aus der Gründungsphase mit ausschließlichem Waldeigentum auf den Gemarkungen der Stadt Tuttlingen und Geisingen wurden im Q1/2025 angeschrieben. Ihnen wurde die Beendigung der Mitgliedschaft angeboten. Sie nahmen bislang keine Leistungen der FBG Landkreis Tuttlingen wahr. Beide Stadtverwaltungen haben sich gegen eine Kooperation mit der FBG Landkreis Tuttlingen entschieden. Alle Angeschriebenen waren mit der Beendigung der Mitgliedschaft in beidseitigem Einverständnis zum Jahresende 2024 einverstanden.

3 Mitglieder deren Mitgliedschaft satzungsgemäß zum Jahresende geendet hätte haben noch laufende Geschäftsvorfälle, ihre Mitgliedschaft endet in 2025 sobald die Geschäftsvorfälle vollständig abgewickelt sind.

### Mitgliedsbeitrag

Der Mitgliedsbeitrag in Höhe von 8 € je Jahr und Mitglied wurde im Dezember 2024 per SEPA-Lastschrift eingezogen.

### Dokumente

Die Dokumentenordnung der FBG wurde im vergangenen Geschäftsjahr um folgende Dokumente / Anwendungen ergänzt:

- Businessplan FBG Landkreis Tuttlingen
- Reisekostenordnung



## Organe

### Vorstandssitzungen

Im Geschäftsjahr 2024 fanden am

- 28.02.2024,
- 08.04.2024 und am
- 07.10.2024

Vorstandssitzungen im Rathaus in Talheim statt. Die Vorstandssitzungen wurden vollständig protokolliert. Im Wesentlichen wurde über die Geschäftstätigkeit berichtet und die aktuellen Aufgaben besprochen und priorisiert.

Aus den Vorstandssitzungen gibt es folgenden Beschluss, die in der Mitgliederversammlung veröffentlicht werden muss:

- Beratung und Beschluss zum Wechsel der Geschäftsführung zum 31.12.2024. Daniela Martin legt die Geschäftsführung auf eigenen Wunsch nieder, Der Vorstand beschließt Thomas Storz die Geschäftsführung zu übertragen. Die Mitgliederversammlung muss diesen Beschluss bestätigen.

### Mitgliederversammlung

Am 22.04.2024 fand die letzte Mitgliederversammlung in Seitingen-Oberflacht statt. Die Entlastung erfolgte vollständig, für die nächste Mitgliederversammlung liegen keine zu behandelnden Themen aus Teilentlastungen des vorangegangenen Geschäftsjahres vor.



Nach der Mitgliederversammlung (v.l.n.r.):  
Thomas Storz (Holzverkauf), Gerold Luz (Beisitzer), Andreas Zuhl (Vorsitzender), Markus Merz (stellv. Vorsitzender), Walter Biedermann (Beisitzer), Daniela Martin (Geschäftsführerin), Georg Walter (Beisitzer),  
auf dem Bild fehlt Jakob Mayer (Beisitzer)



## Kontoführung, Buchhaltung und Kassenbericht

Vereinsvermögen zum 31.12.2024:

Position	Betrag
Geschäftskonto	372.145,92 €
Barkasse	93,93 €
<b>Vermögen</b>	<b>372.239,85 €</b>



## Umsätze Geschäftskonto

Die Auflistung der Ausgaben und Einnahmen ist nach den satzungsgemäßen Aufgaben der FBG gegliedert. Der Bereich 0 ist diesen Aufgaben vorgeschaltet (Service) und umfasst weitgehend den Bereich der Geschäftsführung im weiteren Sinn:

Zeilenbeschriftungen	Einnahmen	Ausgaben
<b>0 Verein / Service</b>	<b>18.338,84</b>	<b>145.567,75</b>
<b>0050 Geschäftsbetrieb</b>		
Porto		1.922,50
<b>0110 Vorstand</b>		
Vorstandssitzungen		375,00
<b>0130 Mitgliederversammlung</b>		
Mitgliederversammlung	0,00	360,97
<b>0240 Mitgliedsbeitrag</b>		
Mitgliedsbeitrag SEPA Rücklauf		94,20
Mitgliedsbeitrag	7.256,00	
<b>0320 Banking</b>		
Vorgangskorrektur		381,85
Falschüberweisung / Irrläufer	11.082,84	11.082,84
Kontoführung		107,16
<b>0410 CD / Logo</b>		
CD / Logo		53,55
<b>0420 Printmedien</b>		
Drucksachen		374,92
<b>0510 Verträge LRA</b>		
LRA - Personalgestellung Geschäftsführung		48.151,09
LRA - Personalgestellung DL HV		82.205,52
<b>0900 Geschäftsführung</b>		
Reisekosten		458,15
<b>1 Holzverkauf</b>	<b>3.524.911,97</b>	<b>3.264.143,53</b>
<b>1100 Holzerlöse Mitglieder</b>		
Erlöse HV	3.524.911,97	3.264.143,53
<b>2 Zertifizierung</b>		<b>1.378,02</b>
<b>2100 PEFC</b>		
PEFC		1.378,02
<b>3 Förderung</b>	<b>187.513,37</b>	<b>42.141,52</b>
<b>3200 Förderung Mitglieder</b>		
Förderung CCC	145.371,83	
Förderung NNW	42.141,54	42.141,52
<b>4 Kommunikation</b>		<b>117,62</b>
<b>4100 Homepage</b>		
Homepage		117,62
<b>5 Netzwerk</b>		<b>800,80</b>
<b>5100 Forstkammer</b>		
Forstkammer		725,80
<b>5200 Forum Weißtanne</b>		
Forum Weißtanne		75,00
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>3.730.764,18</b>	<b>3.454.149,24</b>





Bubshelm Dellingen Egshelm Goshalm Königsheim Reichenbach a.H. Wehingen  
GVV Heuberg Im Weiher 1 78564 Wehingen

Telefon: 07428/9613-0

[www.gvv-heuberg.de](http://www.gvv-heuberg.de)  
[info@gvv-heuberg.de](mailto:info@gvv-heuberg.de)

Kreissparkasse Gosheim  
BIC SOLADES1TUT  
IBAN DE10 6435 0070 0000 6000 84

Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG  
BIC GENODES1TUT  
IBAN DE18 6439 0130 0412 0120 06

Kommunale Holzverkaufsstelle  
Bahnhofstraße 2  
78532 Tuttlingen

<b>Aktenzeichen</b> 854.71	<b>Sachbearbeiter</b> Amin Sauter/AS Amin.Sauter@GVV-Heuberg.de	<b>Telefon</b> 07428/9613-24	<b>Datum</b> 13. Februar 2025
-------------------------------	---	---------------------------------	----------------------------------

#### Kassenprüfung der Forstbetriebsgemeinschaft Landkreis Tuttlingen 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

der GVV Heuberg hat am 12.02.2025 die Überprüfung der Kassen- und Rechnungsführung des Rechnungsjahres 2024 der Forstbetriebsgemeinschaft Landkreis Tuttlingen vorgenommen.

Die Prüfung ergab keinerlei Beanstandungen. Die Rechnungs- und Kassenführung der Forstbetriebsgemeinschaft ist sehr übersichtlich. Die Kasse der Forstbetriebsgemeinschaft wird vorbildlich geführt.

Mit freundlichen Grüßen

Sauter

#### Forstbetriebsgemeinschaft Landkreis Tuttlingen

### Kassenprüfungsbericht 2024

Die Rechnungs- und Kassenführung der Forstbetriebsgemeinschaft Tuttlingen wurde von mir am 12.02.2025 in den Räumen des Forstamtes Tuttlingen geprüft. Aufgrund des Umfangs der Unterlagen wurde eine stichprobenhafte Prüfung durchgeführt. Alle geprüften Belege waren vorhanden, alle Buchungen waren belegt. Die Buchführung erfolgt nach den Grundsätzen einer Einnahmen-Ausgaben-Rechnung. Die Buchführung und Belegablage sind übersichtlich und vollständig. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Es ergaben sich folgende Konto- und Kassenbestände:

	Girokonto	Barkasse	Gesamt
Stand 01.01.2024	95.581,78 €	43,13 €	95.624,91 €
Habenbuchungen	3.730.764,18 €	250,00 €	3.731.014,18 €
Sollbuchungen	-3.454.200,04 €	-199,20 €	-3.454.399,24 €
Stand 31.12.2024	372.145,92 €	93,93 €	372.239,85 €

Der Kassenbestand nach den Kontoauszügen stimmt mit den Kontoauswertungen aus der Buchführung überein. Der Barkassenbestand stimmt ebenfalls überein.

Den Geschäftsführern Frau Martin und Herrn Storz kann eine einwandfreie und hervorragende Arbeit bestätigt werden.

Wehingen, den 13.02.2025

Sauter



## Offene Aufgaben

Aus der Aufgabenliste aus 2023 sind mehrere Punkte in Arbeit, sie konnten aber noch nicht wie geplant abgeschlossen werden:

- **Forderungsausfallversicherung:** Eine Warenkreditversicherung wie sie der Kreis hat wurde bisher nicht abgeschlossen. Im vergangenen Geschäftsjahr wurde bei Holzverkauf im Werkseingangsmaß durch die FBG auf das Besicherungsinstrument Aconto-Zahlung zurückgegriffen
- **Weitere Versicherungen** wurden bislang noch nicht abgeschlossen, weil erst geklärt werden muss, welche Versicherungen notwendig und angeraten sind
- **Marketing-Artikel:** Caps und wenige Streuartikel sollen im Geschäftsjahr 2024 beschafft werden
- Die geplanten **Infoveranstaltungen zur FBG Mitgliedschaft** in Regionen, die bisher keine FBG Strukturen kannten mussten geschoben werden. Ein Einstieg in eine Veranstaltungsreihe soll 2024 erfolgen, Schwerpunkt sollte der südliche Kreisbereich sein, der wegen der Anfälle durch zufällige Nutzung betroffen ist.



# 01 Holzverkauf

## Biotische und abiotische Einflüsse

Nach den anhaltenden Trockenjahren war das Jahr 2024 für Waldeigentümer erfreulich regenreich. Winter und Frühjahr hielten zwar keine überdurchschnittlichen Regenmengen aber doch auskömmlich Regen. Nach einer kurzen heißen Phase zu Beginn des Mai waren die Folgewochen wieder von regelmäßigen Niederschlägen geprägt. Im Hochsommer gab es eine heiße, weitgehend niederschlagsfreie Periode von 4 Wochen. Danach setzten wieder Wetterlagen mit deutlich feuchten Anteilen ein.

In weiten Teilen des Kreises hat die Witterung wohl geholfen, die Käferdynamik zu bremsen. Lediglich im Schadschwerpunkt Emmingen-Liptingen blieb die Dynamik bis weit in den Sommer hinein dramatisch hoch. Entwarnung bei der Dynamik des Buchdruckers (*Ips typographus*) kann es trotz allem aktuell noch nicht geben.



Abbildung 1 Einschlag Kommunal und mittlerer/kleiner Privatwald im Landkreis Tuttlingen (Forstwirtschaftsjahre 2018 bis 2024), gut zu erkennen der Schneebruch (gelb) auf dem Heuberg 2019 und das Ergebnis der anhaltenden Trockensommer in Form des anfallenden Insektenholzes (rot)

## Marktverlauf Cluster Holz

Das Cluster Holz verarbeitet und verwendet Rundholz aus unterschiedlichen Sorten und Qualitäten zu unterschiedlichsten Produkten. Nadelholz macht kreisweit etwa dreiviertel des anfallenden Holzes aus und wird am Markt deutlich stärker nachgefragt als das Laubholz.

Beim Nadelholz sind es vor allem die sägefähigen Sorten Stammholz (ST), Standardlänge (SL) und Verpackungsholz (SP). Je nach Dicke der Stämme wird es in Profolierspanerwerken (Abtrieb bis 65 cm), konventionellen Gattersägewerken (Abtrieb bis 80 cm) oder Bandsägen (Abtrieb >80 cm) zu Schnittholzproduktern in vielen Dimensionen und Qualitäten eingeschnitten

Industrieholz ist Rohholz, das auf seinem Weg zum fertigen Produkt mehr oder weniger umgeformt wird. Das kann mechanisch oder chemisch erfolgen. Aus Industrieholz entstehen (je nach Rundholzqualität) Papiere und Pappen, Span- und OSB Platten oder hochwertige Dämmstoffe

Im Laubholzbereich wird das Stammholz ebenfalls für den Einschnitt ausgehalten. Der größte Anteil am Laubholz wird im Landkreis Tuttlingen allerdings zu Brennholz verarbeitet.

## Nachfrage, Preise und Abfluss nach Leitsortimenten

Der Marktverlauf 2024 und die Nachfrage war stabiler und robuster als im Vorjahr. Vor allem frisches Holz konnte praktisch ohne Einschränkung auf die bestehenden Verträge eingewiesen werden. Lediglich zum „Bauernbuckel“ im Frühjahr gab es Wartezeit, aufgelaufene Hölzer mussten zum Teil auf später Übergaben oder Lieferzeiträume geschoben werden. Diese frischen Hölzer mussten dann auch so weit möglich gegen Lineatus schutzbehandelt werden.



Der Schadholzabsatz wurde Ausgangs Frühjahr schwierig, die Nachfrage ist unvermittelt eingebrochen und Schadholzlose blieben vor allem wenn es Kleinmengen waren oder in logistischer Alleinlage waren lange liegen.

Insgesamt macht die Vermarktung von Klein- und Kleinstlosen immer mehr Aufwand. diese Lose sind bei den Kunden unerwünscht, denn sie müssen durch einen aufwendigen Transport ins Werk gebracht und in die Waren-Eingangsbücher sowie die Buchführung finden. Deshalb verlangen viele Kunden für solche Lose zum Teil erhebliche Kleinmengenabschläge oder lehnen Kleinstlose generell ab.

Die Preise waren mit weniger starken Ausschlägen versehen wie in den Vorjahren. Das Preisniveau war im Schnitt zufrieden stellend. Als gut allerdings können die Erlöse für die Waldbesitzenden aktuell nicht bezeichnet werden, denn inflationsbereinigt müssten die Preise um ein knappes Drittel höher liegen! Die Holzindustrie beklagt ihrerseits hohe Einkaufspreise, vor allem die Energiekosten sind für die Werke erheblich, auch sei es nicht gelungen, für Schnittholz die Preise trotz Einschnittsdrosselungen großer Werke auf ein solides Niveau zu heben. Aktuell scheint die Ertragslage der Sägewerke unbefriedigend, gegenüber dem Waldbesitz wird damit ein geringer Rohholzpreise begründet.

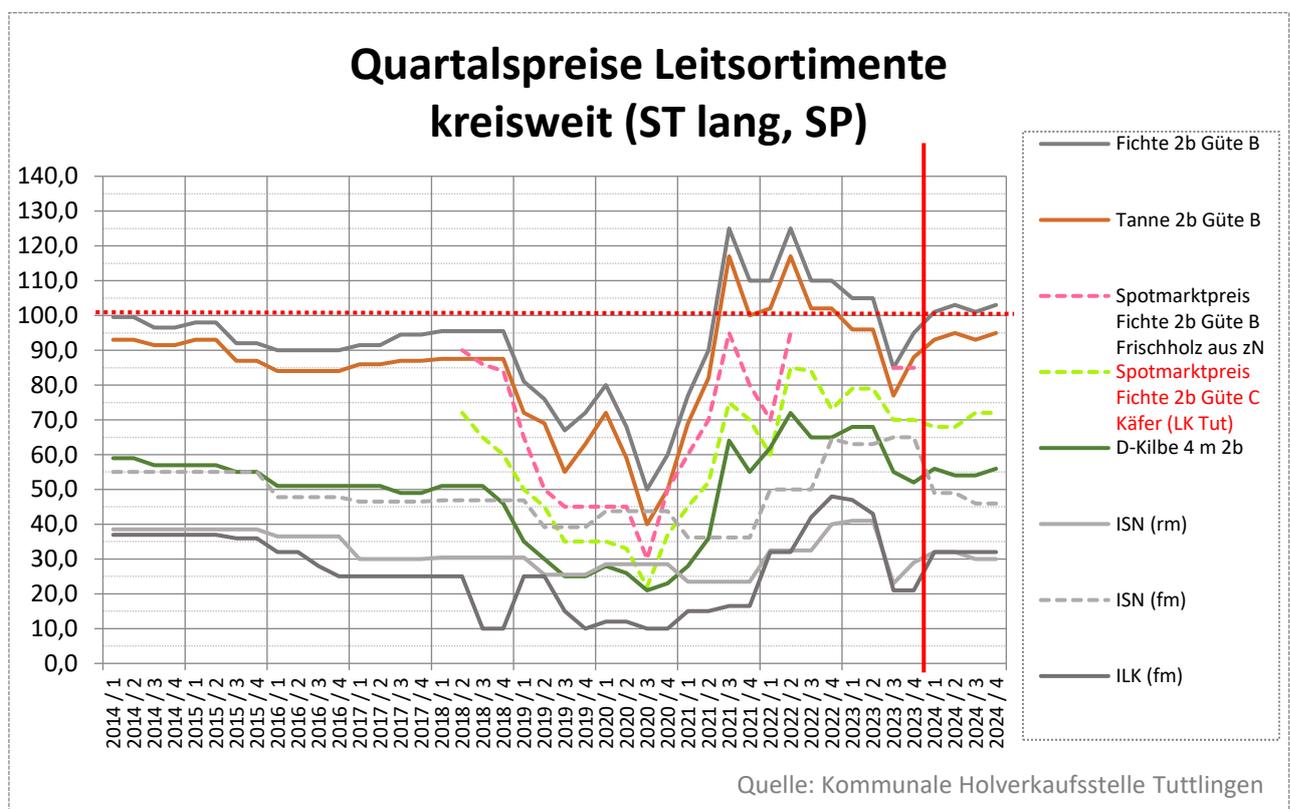
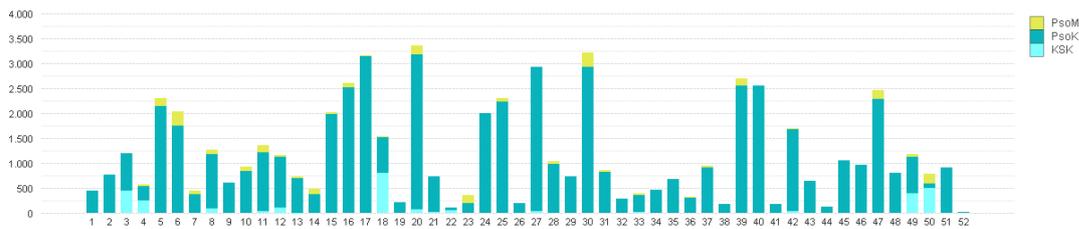


Abbildung 2 Langjährige Übersicht über die Preise der Leitsortimente, gut zu erkennen der Preiseinbruch bei Stammholz Fichte (grau) und Tanne (rot), bei den CK Mengen (gestrichelt, C durch Käfer) sowie beim Verpackungsholz (grün) durch das Überangebot von Schadholz 2023. 2024 tendierten die Preise stabiler aber für Waldbesitzende auf nicht zufriedenstellendem Niveau. Ein Inflationsausgleich findet bereits seit Jahren für Rohholz nicht statt!



## Vermarktete Mengen: Baumarten, Sorten und Sortimente

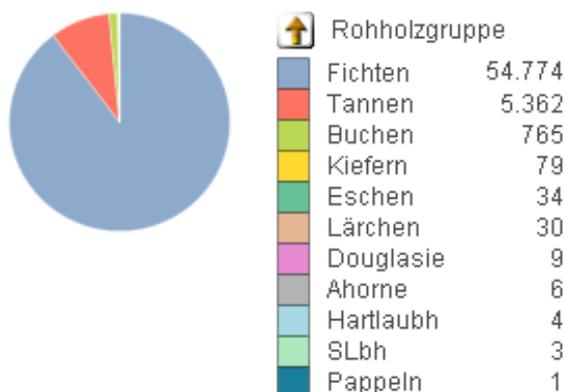


Der Anfall an Vermarktungsmasse (FBG Mengen aus Privatwald und Kirchenwald) nach Kalenderwochen zeigt den typischen „Bauernbuckel“ im Frühjahr (KW 15-20). Das ist ungünstig, weil die in diesem Zeitraum anfallenden Hölzern in die Diskussion um Schutzspritzung gegen Lineatusbefall (Gestreifter Nadelnutzholzbohrer) fällt. Auch gut zu sehen ist der Anfall der zufälligen Nutzungen im frühen Sommer und im Herbst.

# 61.069

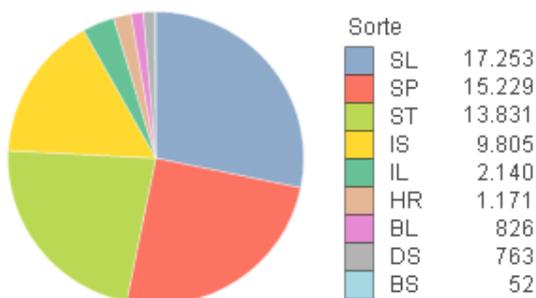
... fm Holz wurden im FWJ 2024 für die Mitglieder der FBG Landkreis Tuttlingen verbeucht. Die Masse wurde in 3.035 Losen aufgenommen. Das größte Einzellos fasste 581 fm, die kleinsten Lose lagen unter einem Festmeter, überwiegend aus der Schadholzvermarktung in Emmingen-Liptingen.

### Anteil Baumarten



Die Fichte ist die häufigste Baumart im Privatwald des Landkreises Tuttlingen. Sie ist die Baumart, die die höchsten Renditen verspricht, aber auch die größten Risiken mit sich bringt. Die Tanne kommt vor allem im westlichen Kreisgebiet vor. Die Buche (und anderes Laubholz) kommt deutlich häufiger vor als sie hier Stellenwert einnimmt, sie wird aber oft direkt als Brennholz genutzt und nicht aufgenommen.

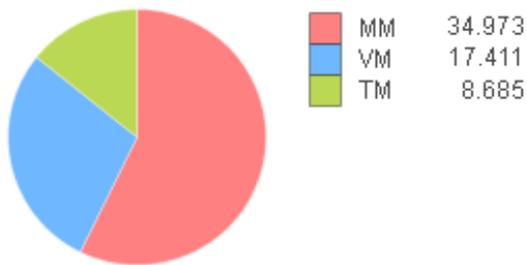
### Anteil Sorten



Standardlänge aus vollmechanisierter Aufarbeitung ist mittlerweile auch im Privatwald die wichtigste Sorte, danach folgt 2024 das Stammholz – Palette (CD lang und Kilben), klassisches langes Stammholz und das Industrieschichtholz (IS: Papierholz oder IL/IS: K-Holz). Die anderen Sorten sind im Privatwald kaum relevant und werden seltener aufgenommen.



## Einschlag - Art



Der überwiegende Teil des Holzes in den Wäldern der FBG Mitgliedern wird (noch) motormanuell eingeschlagen. Die vollmechanisierte und die teilmechanisierte Aufarbeitung nehmen aber bereits erkennbar Raum ein. Die Akzeptanz der Maschinen im Wald muss auch im Privatwald erhöht werden, nur so bleibt eine Schlagkraft (im Fall von Schadholz) erhalten!

## Kundenstruktur

Die Kundenstruktur der Forstbetriebsgemeinschaft ist ausgewogen und bedient alle lokalen Sägewerke sowie die regionalen Abnehmer.

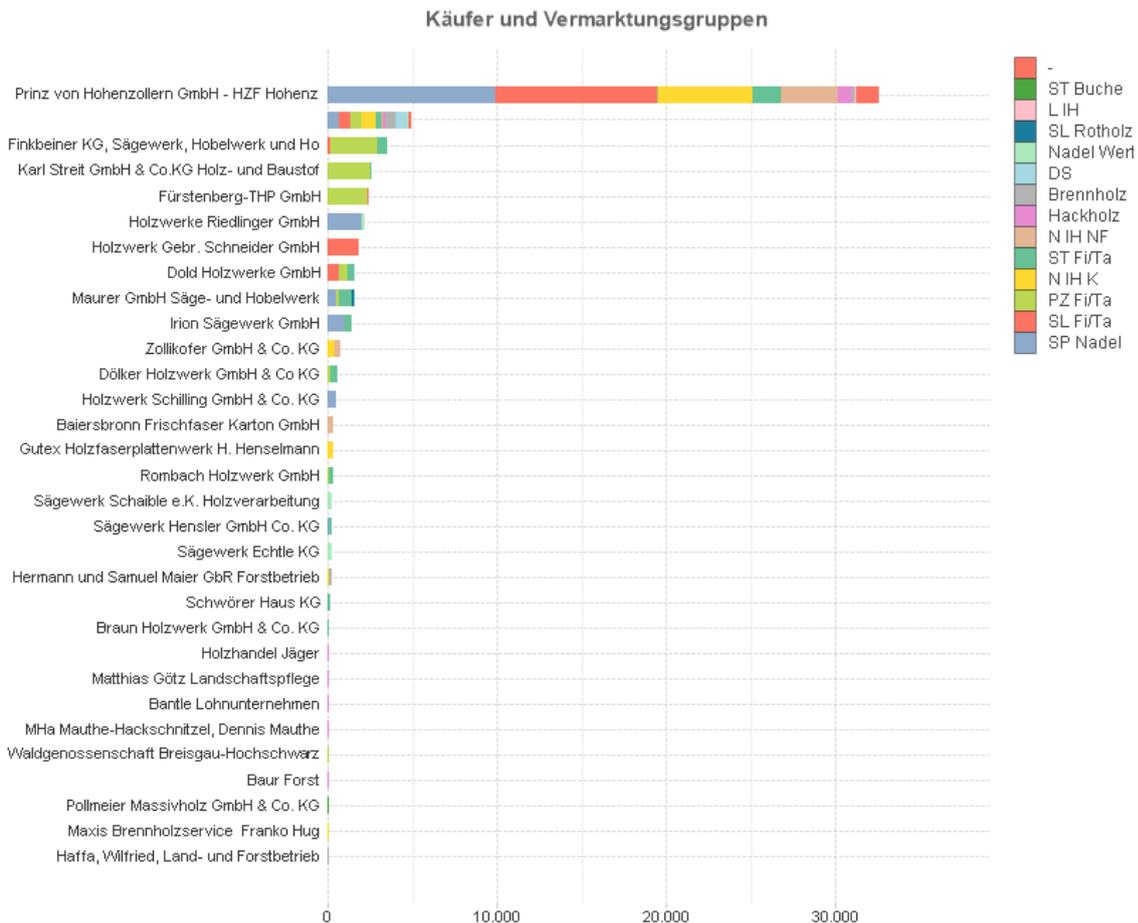


Abbildung 3 Die Kundenstruktur der Forstbetriebsgemeinschaft kann alle anfallenden Sorten und Sortimente aufnehmen, bei Bedarf hält der Markt noch weitere Kunden auch für weitere Sortimente offen. Im Verlauf von 2024 konnten drei neue Sägewerke als Kunden gewonnen werden, alle drei vergrößern ihren Einkaufsradius. Der auffallend große Marktanteil der Firma HZF kommt zu großen Teilen aus der Schadholzaufarbeitung im Raum Emmingen Liptingen.



## 02 Zertifizierung

### Audit

Mit dem Eintritt in die FBG Landkreis Tuttlingen haben sich die Mitglieder verpflichtet, den Standard von PEFC einzuhalten. Damit sind alle Waldflächen im Landkreis Tuttlingen der FBG Mitglieder zertifiziert.

Im 05. März 2024 wurde die FBG durch ein von PEFC beauftragtes Unternehmen auditiert. Dabei wurde die Gründungsphase und die Öffentlichkeitsarbeit der FBG gelobt. Erwartungsgemäß ergaben sich beim Begang im Wald aber auch Abweichungen vom PEFC-Standard:

- In einem Waldgrundstück gab es stark ausgefahrene Rückegassen mit nicht mehr zulässigen Tiefe
- In einem Waldstück wurde der zulässige Rückegassenabstand von 20 m unterschritten
- Ein Waldeigentümer arbeitete in seinem Wald, dabei verwendete er kein Sonderkraftstoff in seiner Motorsäge, außerdem war er alleine und ohne vollständige persönliche Schutzausrüstung
- In einem Waldstück wurde bemängelt, dass keine Sicherheitsfälltechnik durchgeführt wurde
- Verbesserungspotential sah der Zertifizierer in einem Waldstück in dem starker Wildverbiss zu sehen war.

Alle Abweichungen wurden im Nachgang bearbeitet, mit den betroffenen Waldeigentümer wurden die Abweichungen kommuniziert und wo notwendig oder möglich beseitigt.

In Zukunft dürfte das Thema „Kunststoff im Wald“ relevant werden. Die FBG Mitglieder werden an dieser Stelle bereits sensibilisiert, nach Möglichkeit keine Kunststoffe im Wald zu lagern oder zu belassen.

Im Übrigen kann der [Standard von PEFC](#) jederzeit aus dem Internet heruntergeladen werden. Wer sich informieren möchte findet den direkten Link zu PEFC immer am unteren Ende der Seiten unserer FBG Internetpräsenz.



### PEFC Fördermodul

Die FBG Landkreis Tuttlingen bietet die Möglichkeit, über das PEFC-Fördermodul Zugang zum Bundesförderprogramm klimaangepasstes Waldmanagement zu erhalten. 2 Mitglieder nehmen am Programm teil.



## 03 Förderung

### Förderung der FBG

Im Geschäftsjahr 2024 wurden für folgende Fördertatbestände zur Förderung der FBG Anträge gestellt und bewilligt bzw. ausbezahlt:

Antragsjahr			Fördertatbestand	Beantragtes Förder- volumen	Auszahlung	
2023	2024	2025			2024	2025
X			<b>Homepage</b>	1.000,00 €	X	
	X		<b>Antragsmanagement</b> Weitere 75 Mitglieder im Sammelantrag, je Mitglied im Antrag 10,- € (Da zukünftig keine Fördertatbestände für die FBG zur Verfügung stehen, wird dieser Fördertatbestand zukünftig wegfallen)	750,00 €	X	
	X		<b>Homepage</b>	1.000,00 €		
	X		<b>Mitgliederinformation Fortbildung</b>	1.000,00 €		
	X		<b>Mitgliederaktivierung</b> 2. Charge, aus 2023 und 2024, 800 Neumitglieder (50 € / Neumitglied, dient vor allem dafür, den Aufwand zur Einrichtung einer Mitgliederverwaltung zu decken)	25.000,00 €	X	
	X		<b>Professionalisierung</b> für 2023 abgerufen („Anschubfinanzierung“ für FBGen in den ersten 5 Jahren, schmilzt dabei in 20%-Schritten ab)	50.869,99 €	X	
	X		<b>Holzmobilisierungsprämie</b> für die Massen aus 2023	65.026,00 €	X	
	X		<b>Erstellung Geschäftsplan</b> einmaliger Fördertatbestand	4.475,83 €	X	
	X		<b>Holzmobilisierungsprämie</b> wurden für die Massen 2024 beantragt aber aufgrund Änderungen der Förderrichtlinie noch nicht bewilligt (erfolgt laut RP im Frühjahr 2025)	78.200,00 €		X
		X	<b>Professionalisierung</b> für 2024	56.000,00 €		X
		X	<b>Mitgliederaktivierung</b> 3. Charge aus 2024, 650 Mitglieder	32.500,00 €		X

### Förderung der Mitglieder

In einem zweiten Antrag wurden bereit 2023 für weitere 7.023,59 fm Aufarbeitungshilfe nach Extremwetterereignissen mit einem Fördervolumen von 42.141,52 € zu einem weiteren Stichtag beantragt. Der Antrag wurde 2024 bewilligt, die Fördergelder wurden umgehend an die betroffenen Waldbesitzenden ausbezahlt.



## 04 Kommunikation

Der **Internetauftritt** der Forstbetriebsgemeinschaft ([www.fbg-landkreis-tuttlingen.de](http://www.fbg-landkreis-tuttlingen.de)) wurde weiter mit Inhalt befüllt. Die Zugriffszahlen sind erfreulich regelmäßig und hoch. Der Newsbereich greift regelmäßig aktuelle Themen rund um die Bewirtschaftung unserer Wälder auf.

Die Mitglieder der Forstbetriebsgemeinschaften haben im Berichtsjahr **fünf Newsletter** per Mail erhalten. Die Newsletter greifen aktuelle Themen auf, informieren direkt, verweisen aber bei komplexeren Themen auch auf die eingestellten Inhalte der Internetpräsenz. Nur wenige Mitglieder konnten keine Mailadresse hinterlegen, sie erhalten die Newsletter per Post. Der Anteil der geöffneten eMails der Newsletter liegt regelmäßig bei rund zwei Dritteln.

Die FBG unterhält einen **Instagram-Kanal** (#fbglandkreistuttlingen), dort werden aktuelle Themen in Social-Media-Formaten aufgegriffen oder emotionale Botschaft rund um den Wald gepostet.



## 05 Netzwerk

### Mitgliedschaft in Vereinen und Verbänden

Die FBG ist Mitglied

- bei der **Forstkammer** und
- beim **Forum Weißtanne**
- im **Jagdbeirat des Landkreises Tuttlingen**

#### Forum Weißtanne MV

Das Forum Weißtanne betreibt Werbung für die vielfältige Verwertung der Baum- und Holzart Weißtanne. Sie informiert die Mitglieder und potentiellen Holzbauer über die Internetpräsenz (<https://www.weisstanne.info>) und diverse Werbemittel. Das Forum Weißtanne arbeitet dabei auch mit proHolz BW (<https://proholzbw.de>) zusammen.

Die FBG Landkreis Tuttlingen war bei der Mitgliederversammlung des Forums im Berichtsjahr nicht vertreten.

#### Forstkammer, FBG Tagung

Die Forstkammer (<https://www.forstkammer.de>) ist die Interessensvertretung für den nichtstaatlichen Waldbesitz in Baden-Württemberg. Sie vertritt den Körperschaftswald und den Groß- und Kleinprivatwald. Auch forstliche Zusammenschlüsse können Mitglied werden. Die Forstkammer informiert ihr Mitglieder in Form des Verbandsorgans „Der Waldwirt“ und über den zweiwöchentlichen eMail-Newsletter. Außerdem bietet sie für die drei Bereiche der vertretenen Waldbesitzerarten Veranstaltungen mit Information und Austausch an.

Die FBG Landkreis Tuttlingen war im Berichtsjahr bei der Mitgliederversammlung der Forstkammer am 21.03.2024 in Stuttgart vertreten.

#### Sitzung des Jagdbeirats

Die FBG ist mittlerweile Mitglied im Jagdbeirat des Landkreises Tuttlingen. Bei der Sitzung im Berichtsjahr wurden die für die Waldeigentümer wichtigen Themen

- **Ergebnisse forstliches Gutachten**, die Grundlage für die ROBA Gespräche (Rehwildbewirtschaftung ohne behördlichen Abschussplan) zwischen Verpächter und Pächter sind und
- **Damwild im Landkreis Tuttlingen**

auf einen separaten Termin in 2025 verschoben.

### Sonstiges

Die FBG Landkreistuttlingen war durch Geschäftsführerin Daniela Martin Gast bei der Jahreshauptversammlung der Kreisjägervereinigung Tuttlingen in Geisingen am 26.04.2024.



# Anhang

## Abkürzungsverzeichnis

ST	Stammholz	Fi	Fichte
SL	Stammholz Standardlänge	Ta	Tanne
SP	Stammholz Palette	Kie	Kiefer
IS	Industrieschichtholz	Dgl	Douglasie
IL	Industrielangholz	Lä	Lärche
HR	Hackrohholz	Bu	Buche
BL	Brennholz lang	Es	Esche
BS	Brennschichtholz	Ah	Ahorn
DS	Derbholz im Reisig		
PZ	Profilerspaner, Sortiment von ST	VM	Vollmechanisierte Aufbereitung
		TM	Teilmechanisierte Aufarbeitung
Fm	Festmeter	MM	Motormanuelle Aufarbeitung
Rm	Raummeter		
Psok	Kleinprivatwald		
Psom	Mittlerer Privatwal (>100 ha)		
KSK	Kirchenwald		
FBG	Forstbetriebgemeinschaft		

